

Geibel, Emanuel: 2. (1833)

1 Und wenn der Tag die Nacht geküßt,
2 Da stirbt sie hin in süßem Tod;
3 Ihr seliges Verbluten,
4 Das ist das Morgenrot.

5 Ich liebe dich wie die Nacht den Tag,
6 Ich kann dich nie erwerben –
7 O dürft' ich denn an deinem Kuß
8 Verblutend sterben!

(Textopus: 2.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61700>)